



Hochschule für den  
öffentlichen Dienst  
in Bayern



# Qualifikationsziele

## Master Public Management

---

**Zentrum für Akademische Weiterbildung  
der Technischen Hochschule Deggendorf**

Verfasser: Prof. Dr. Konrad Schindlbeck, Dr. Hildegard Zeilinger  
Studiengangleiter Master Public Management  
(in Zusammenarbeit mit Armin Thoma M.A.)

### **Geschlechtsneutralität**

Auf die Verwendung von Doppelformen oder anderen Kennzeichnungen weiblichen, männlichen und diversen Geschlechts wird weitgehend verzichtet, um die Lesbarkeit und Übersichtlichkeit zu wahren. Alle Bezeichnungen für die verschiedenen Gruppen von Hochschulangehörigen beziehen sich auf Angehörige aller Geschlechter der betreffenden Gruppen gleichermaßen.

---

**Stand: 15. Dezember 2020**

## Inhaltsverzeichnis

Geschlechtsneutralität.....	1
<b>1 Ziele des Studiengangs.....</b>	<b>3</b>
<b>2 Lernergebnisse des Studiengangs .....</b>	<b>3</b>
<b>3 Studienziele und Qualifikationsziele .....</b>	<b>5</b>
<b>4 Lernergebnisse der Module / Modulziele / Zielematrix.....</b>	<b>7</b>

## 1 Ziele des Studiengangs

Der Weiterbildungs-Masterstudiengang „Public Management“ soll Hochschulabsolventinnen und -absolventen mit Berufserfahrung, die ihr Leistungspotential schon unter Beweis stellen konnten, Wissen zum Neuen/Kommunalen Steuerungsmodell und seinen Weiterentwicklungen vermitteln.

Zu diesen Kompetenzen gehören neben der Fach- und Methodenkompetenz auch eine entsprechend entwickelte Sozialkompetenz. Die Studierenden lernen in diesem Studiengang auch, ihren Verantwortungsbereich zukünftig ergebnisorientiert zu steuern und entscheidungsrelevante Führungsinformationen optimal zu nutzen.

Um Gesamtsysteme und -prozesse zu überschauen, wird darauf Wert gelegt, den Studierenden eine strategische und fachübergreifende Denkweise zu vermitteln. Durch diesen ganzheitlichen Ansatz werden sie in die Lage versetzt, Probleme nicht nur aus einer fachspezifischen Sicht zu betrachten, sondern systemisch.

Dieses Studium soll die Absolventinnen und Absolventen für eine Position als Führungskraft in öffentlichen Verwaltungen qualifizieren.

## 2 Lernergebnisse des Studiengangs

Die Absolventen des Masterstudiengangs Public Management verfügen über Kompetenzen, die sie als (künftige) Führungskraft benötigen: speziell auf die öffentliche Verwaltung zugeschnittenes Fach- und Methodenwissen (z.B. Investitionsrechnungen), Management-Know-How (z.B. Projektmanagement) und Führungskompetenzen (z.B. Personalentwicklung).

Sie sind in der Lage Lösungen bei immer komplexer werdenden Anforderungen an öffentliche Verwaltungen bei gleichzeitig knapper werdenden finanziellen und personellen Ressourcen zu entwickeln. Ihre erworbene Fach- und Methodenkompetenz setzen sie geplant und zielgerichtet ein, um

- inhaltliche und organisatorische Reformprozesse unter den Rahmenbedingungen der digitalen Transformation aktiv mitzugestalten,
- öffentliche Organisationen operativ und strategisch nach den Vorgaben des New Public Management zu steuern,
- die politische Führung dabei zu unterstützen, Strukturen zu schaffen, die zu weniger Bürokratie, mehr Transparenz, mehr Dienstleistungsbewusstsein und höherer Effizienz führen,
- die Positionierung von Kommunen im nationalen und internationalen Standortwettbewerb zu verbessern.

Die Vermittlung von theoretischen Grundlagen in Verbindung mit praxisnahen Fallstudienarbeiten bei unterschiedlichen Lehr- und Lernformen haben die Absolventen befähigt im Team zu arbeiten und Teams zu leiten, aber auch mit Kritik und Konflikten umzugehen. Die Absolventen sind somit in der Lage soziale Beziehungen im beruflichen Kontext zu gestalten.

Im Rahmen des berufs begleitenden Studiums und seiner Prüfungsanforderungen haben die Absolventen ihre Belastbarkeit, aber auch ihre Fähigkeiten zum Zeitmanagement, zur Selbständigkeit und zur Selbstreflexion gezeigt.

Die Möglichkeit, eigene berufliche Erfahrungen in die Vorlesungen und die als Prüfungsleistung integrierten Studienarbeiten einzubringen, steigert die Managementkompetenz.

Der Erwerb von Grundlagenwissen ist Bestandteil des ersten Semesters. Die Inhalte und die Verknüpfung der Fächer New Public Management, Finanzwissenschaft, Accounting (doppisches Rechnungswesen), Steuerungsinstrumente (Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling) sowie Wissensmanagement und e-Government schaffen bei den Teilnehmern die grundlegende Fachkompetenz für Themen der öffentlichen Verwaltung.

Die Kurse des zweiten Semesters - Finanzmanagement und Steuern, Projektmanagement, interne Revision und Prüfungswesen, Vertiefung des öffentlichen und privaten Rechts, Beteiligungsmanagement sowie Marketing und Personalmanagement – befähigen die Teilnehmer, fachübergreifende und miteinander verzahnte Sachthemen zu erkennen und zu bewerten.

Führungskompetenzen, Erfahrungen im selbstständigen konzeptionellen Arbeiten und ein Bewusstsein der Bedeutung von Partizipation und der Wirkungen europäischer Entscheidungen erwerben die Absolventen im dritten Semester mit den Modulen Personalmanagement und Kommunikation, Qualitätsmanagement und Organisation sowie europäischer Einfluss auf das Kommunalmanagement.

Im vierten Semester erfahren die Studierenden im Modul Regional Governance und internationales Projekt eine Perspektive für ihr Handeln, die den Schwerpunkt auf Kooperationen legt. Das Abschlussmodul integriert viele Aspekte der vorhergehenden Studieninhalte. Ein mehrtägiges Studienprogramm in einem europäischen Land rundet das Programm ab. Regionale, nationale und internationale Vergleiche sowie Best-Practice-Beispiele motivieren für eigenes Engagement als künftige Führungskraft.

Mit der Fähigkeit, eine wissenschaftliche Masterarbeit mit Praxisbezug in einem berufs begleitenden Studiengang zu erstellen und in einem Kolloquium zu verteidigen, beweisen die Absolventen ein hohes Maß an Fach- und Methoden-, aber auch Selbstkompetenz.

Für das gesamte Master-Programm werden 90 ECTS-Punkte vergeben.

### 3 Studienziele und Qualifikationsziele

#### **Kenntnisse:**

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs erhalten eine fundierte, an akademischen Standards orientierte, wissenschaftliche Ausbildung. Neben der Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen zielt das Masterstudium darauf ab, Schlüsselkompetenzen wie z.B. Kommunikations- und Organisationsfähigkeit integrativ in den Veranstaltungen zu vermitteln. Besonderer Wert wird dabei auf die eigenständige Reflexion verwaltungswissenschaftlicher Fragestellungen gelegt. Dazu dienen sowohl die Präsenz-, als auch die Onlineveranstaltungen, die auf den im Selbststudium erarbeiteten Lehrmaterialien aufbauen.

Inhaltlich erhalten die Studierenden einen Überblick über den aktuellen Wissenstand im Bereich des Verwaltungsmanagements. Dazu zählen insbesondere Themenfelder wie z.B. Organisationsgestaltung, Change-Management, Controlling, Kundenorientierung, Personal- und Projektmanagement.

Ein besonderer Aspekt wird auch auf aktuelle Entwicklungen der Informationstechnologie im digitalen Umfeld sowie die international vergleichende Verwaltungsforschung gelegt. Darüber hinaus werden auch die Rahmenbedingungen des Verwaltungshandelns betrachtet. Im Rahmen eines Projektseminars werden die vermittelten Erkenntnisse praktisch erprobt.

Der Studiengang qualifiziert für Führungspositionen in der Öffentlichen Verwaltung und in Non-Profit-Organisation. Die Studierenden sind in der Lage, selbständig komplexe Projekte als Team- oder Bereichsleiter zu steuern. Darüber hinaus sind sie befähigt als „interne Consultants“ bei Veränderungsprojekten zu fungieren. Aufgrund des berufsbegleitenden Designs des Masterstudiengangs können die Studierenden von Beginn das neue Wissen direkt in ihr eigenes berufliches Leben projizieren und anwenden.

Die kontinuierlich steigende Nachfrage nach dem Studiengang belegt seinen Nutzen für die berufliche Verwendung und für den Aufstieg in höhere Positionen des öffentlichen Dienstes.

#### **Fähigkeiten:**

Die Studierenden entwickeln aufgrund der Orientierung an praktischen Problemstellungen das Bewusstsein, dass betriebswirtschaftliche, soziale und gesellschaftliche Aspekte zusammengehören. Insbesondere dem bürgerorientierten Verwaltungshandeln kommt eine besondere gesellschaftliche Bedeutung zu. Da der Studiengang dezidiert die Reflexionsfähigkeit über Zielsetzungen und Umsetzungen im Rahmen öffentlicher Aufgabenstellungen in den Mittelpunkt rückt, wird die zivilgesellschaftliche Bedeutung der Inhalte des Studiengangs deutlich.

Auch die spezifisch in den Online-Veranstaltungen im Vordergrund stehende problemorientierte Argumentation unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven stärkt die Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement.

Damit fördert das Studium auch verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Denken und Handeln.

**Kompetenzen:**

Das berufsbegleitende Masterstudium setzt ein hohes Maß an Selbstmanagement, Disziplin, Engagement und Teamfähigkeit voraus. Die Studierenden müssen ihr Studium neben der beruflichen Belastung sorgfältig planen, sich intensiv auf die einzelnen Präsenz- und Onlineveranstaltungen vorbereiten und den eigenen subjektiven Arbeitsrhythmus finden. Dadurch wird ein Verständnis für die eigenen Lernprozesse, Interessenschwerpunkte und Lerntechniken gefördert. Die Reflexion über das eigene Lernen stellt einen zentralen Baustein für die persönliche Handlungskompetenz und Entwicklung dar. Darüber hinaus werden die Studierenden gefordert aktuelle Problemlagen des Verwaltungshandelns im Rahmen der Diskussionen zu den Lehrmaterialien zu beurteilen. Dadurch wird insbesondere die persönliche Fähigkeit gefördert, eigene Positionen zu entwickeln, alternative Urteile anzuerkennen und argumentativ eine gemeinsame Perspektive zu entwickeln.

## 4 Lernergebnisse der Module / Modulziele / Zielmatrix

Die einzelnen Module, ihre Detailziele und die von den Absolventen zu erwerbenden Kompetenzen sind in den Modulhandbüchern für den Masterstudiengang beschrieben. In der folgenden Tabelle wird der Zusammenhang zwischen den einzelnen Modulen und den im vorherigen Abschnitt beschriebenen Zielen im Masterstudiengang hergestellt.

Zielmatrix der Module im Masterstudiengang Public Management												
Modul	Ziele											
	Kenntnisse				Fähigkeiten				Kompetenzen			
	Fach- u. Methodenwissen/-kompetenz	Soziale Kompetenz	Verwaltungspraxis	Überfachlich	Fach- u. Methodenwissen/-kompetenz	Soziale Kompetenz	Verwaltungspraxis	Überfachlich	Fach- u. Methodenwissen/-kompetenz	Soziale Kompetenz	Verwaltungspraxis	Überfachlich
Grundlagen des New Public Management	x		x	x	x		x	x	x			x
Finanzwissenschaften & Accounting	xx		x		xx		x		xx		x	
Steuerungsinstrumente	xx		x	x	xx		x	x	xx		x	x
E-Government & IT-Verfahren	x		xx	x	x		xx	x	x		xx	x
Finanzmanagement & Steuern	xx				xx				xx			
Projekt- & Beteiligungsmanagement	x	x	xx	xx	x	x	xx	xx	x	x	xx	xx
Recht & Prüfungswesen	xx		x		xx		x		xx		x	
Marketing & Personalmanagement	x	xx	x	x	x	xx	x	x	x	xx	x	x
Qualitätsmanagement & Organisation	xx	x	xx	xx	xx	x	xx	xx	xx	x	xx	xx
Europäischer Einfluss auf das Kommunalmanagement	x		xx	x	x		xx	x	x		xx	xx
Regional Governance & Internationales Projekt	x	x	x	xx	x	x	x	xx	x	x	x	xx
Mastermodul			x	xx			x	xx			x	xx

**Legende:** xx starker Bezug; x mittlerer Bezug